

Mo., 01.02.27 - Di., 16.02.27 | 16 Tage ab € 3.399,-

Erlebnisreise

Kolumbien Höhepunkte

Höhepunkte und verborgene Schätze

Highlights

› Aufstieg über 700 Treppen auf den Monolithen von Guatapé

› Panoramafahrt über den Pass Alto de Letras

› mit Willy Jeeps ins Cocora-Tal fahren und Wachspalmen bestaunen

› Übernachtung mitten im Naturschutzgebiet Cañón del Río Claro

› urbanes Flair in der trendigen Stadt Medellín

› Abenteuer-Bootsfahrt auf dem Magdalena-Fluss

› 2,5 Tage in Cartagena verbringen, der Perle der Karibik

› im Kolonialstädtchen Mompox fühlen, wie die Zeit stehen geblieben ist

› Badetag auf der Karibikinsel Tierra Bomba im Strandhotel

Diese einzigartige Tour führt uns auf eine Entdeckungsreise durch pulsierende Städte, atemberaubende Landschaften und kulturelle Schätze. Die Reise startet in der lebendigen Hauptstadt Bogotá mit ihrer reichen Geschichte und dynamischen Kultur und in die Stadt des ewigen Frühlings Medellín, der einstigen Drogenhochburg, heute blühende Metropole. Im Naturparadies der Kaffeezone entdecken wir die Geheimnisse des weltberühmten kolumbianischen Getränks. Weitere Höhepunkte sind der Besuch des beeindruckenden Río Claro Naturreservats sowie die Besteigung des „Schwarzen Riesens", des Monolithen von Guatapé. Entlang des mächtigen Magdalena-Flusses erreichen wir Mompox, wo die Zeit stillzustehen scheint und wir das authentische kolumbianische Lebensgefühl hautnah erleben können. Die zauberhafte Kolonialstadt Cartagena mit ihren malerischen Gassen und prächtigen Plätzen sowie ein Strandtag auf der vorgelagerten Insel Tierra Bomba bildet den krönenden Abschluss deines Kolumbien-Abenteuers!

Tag 1 - Mo., 01.02.27
Flug nach Bogotá

Auf nach Kolumbien!

Um die Anreise zum Flughafen umweltfreundlich zu gestalten, haben wir eine Rail&Fly-Fahrkarte in dein Reisepaket eingeschlossen. In Bogotá landest du auf 2.600 Meter Höhe und kannst erst erstmal durchatmen – das Abenteuer Kolumbien beginnt! Der Reiseleiter wartet schon mit einem WORLD INSIGHT-Schild, um dich und deine Gruppe in das etwa 45 Minuten vom Flughafen entfernte Hotel in der Altstadt zu bringen. Schon auf dieser Fahrt lässt sich erahnen, wie vielseitig die Hauptstadt Kolumbiens mit ihren acht Millionen Einwohnern ist. Euer Hotel liegt im Viertel La Candelaria, das mit seinen engen Gassen und kolonialen Gebäuden ein ganz spezielles Flair hat. Bei einem Getränk und in entspannter Runde lernst du den Reiseleiter und die Mitreisenden genauer kennen. Ganz sicher sind alle genauso neugierig und gespannt wie du!

Fahrstrecke: 15 km | Übernachtung: Casa del la Vega(*) oder Spotty**(*) in Bogotá | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Di., 02.02.27
Bogotá

Die Hauptstadt per pedes

Kolumbianer sind Frühaufsteher, so halten wir es auch und brechen bereits früh auf. Die Standseilbahn (Funicular) bringt uns auf den Hausberg der Stadt, den Monserrate (3.152 m). Auf dem Gipfel wartet die Basilika des Herrn von Monserrate, die während der Karwoche bis zu 25.000 Wallfahrer anzieht. Der Ausblick von hier auf die Stadt ist fantastisch! Jetzt bekommen wir eine Vorstellung von der Dimension dieser Millionenmetropole. Wieder in der Talstation angekommen, machen wir uns gemeinsam auf einem Stadtrundgang mit der Hauptstadt Kolumbiens vertraut. Im Goldmuseum, mit ca. 34.000 Exponaten die weltweit bedeutendste Sammlung präkolumbischer Goldschmiedekunst, sehen wir Bruststücke, Masken, Armbänder, Ketten und das atemberaubende Goldfloß von Eldorado. Typisch für das historische Zentrum La Candelaria sind die kolonialen, in Pastellfarben getünchten Häuser und kleinen Parkanlagen in den Innenhöfen. Auf unserem Streifzug kommen wir zum kleinen Platz Chorro de Quevedo. Im 16. Jahrhundert wurde hier Bogotá gegründet. Sehr viel pompöser ist der Plaza Bolívar, umsäumt von imposanten Gebäuden: Rathaus, Parlament und Justizpalast. Sicher gibt es abends noch die eine oder andere Straße von La Candelaria auf eigene Faust zu entdecken. Ein kleiner Ausgehtipp für heute Abend: Ajiaco-Suppe im Traditionsrestaurant La Rosita am Chorro de Quevedo.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Casa del la Vega(*) oder Spotty**(*) in Bogotá | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mi., 03.02.27
Bogotá – Honda

Ab ins „heiße Land"

Nach dem Frühstück machen wir uns gestärkt auf den Weg zur nächsten Station unserer Reise: die bezaubernde Kolonialstadt Honda, ca. vier Stunden per Bus entfernt. Sobald wir Bogotá hinter uns lassen, beginnt unsere Fahrt durch die grüne und hügelige Landschaft der Anden, vorbei an Obsthainen, Kaffeeplantagen und malerischen Bergen, immer bergab bis zum Magdalena-Tal. Idyllisch am Ufer gelegen und einst ein wichtiger Handelsknotenpunkt für Warenlieferungen von Europa nach Bogotá. Sobald die Mittagshitze nachlässt, beginnen wir am Nachmittag unseren ca. dreistündigen Rundgang durch Honda. Unser erster Stopp führt uns zum faszinierenden Magdalena-Museum, das dem Fluss und

seiner bedeutenden Rolle in der ökologischen Entwicklung Kolumbiens gewidmet ist. Nach dem Besuch des Museums erkunden wir die charmanten Straßen von Honda, darunter die berühmte Calle de las Trampas mit ihren historischen Gebäuden und kunstvollen Fassaden. Ein besonderes Highlight unserer Tour ist der Besuch der imposanten Puente Navarro, einer Hängebrücke über den Fluss, die ein eindrucksvolles Beispiel für die Ingenieurskunst des 19. Jahrhunderts darstellt. Hast du Lust auf einen abendlichen Sprung ins kühle Nass des Hotelpools? Am Parque Jose Leon Armero findest du eine gute Auswahl an Restaurants, darunter das 40 Puentes.

Fahrstrecke: 155 km | Übernachtung: El Virrey* in Honda | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Do., 04.02.27
Honda – Manizales (Kaffeezone)

Panoramafahrt über den "Alto de Letras"

In nur 30 Minuten erreichen wir im Bus die atemberaubenden Cataratas de Medina in Mariquita. Diese beeindruckenden Wasserfälle und natürlichen Schwimmbecken entlang des Gualí-Flusses sind von üppiger tropischer Vegetation umgeben und bieten eine idyllische Kulisse für Entspannung und Naturgenuss. Über einen malerischen Wanderweg durch den Dschungel (1 Std., leicht) gelangen wir zu den Wasserfällen, wo wir ein erfrischendes Bad nehmen können. Nach dieser belebenden Pause beginnt unser unvergessliches Abenteuer über den Alto de Letras, eine der höchstbefahrbaren Straßen Kolumbiens. Diese spektakuläre Route führt uns durch die majestätische Andenkette und über den gleichnamigen Pass, der sich auf über 3.500 Metern Höhe befindet. Auf dem Weg erleben wir eine vielfältige Landschaft mit hohen Berggipfeln, tiefen Tälern und üppigen Bergwiesen. Die Straße windet sich in engen Serpentinen den steilen Hang hinauf und bietet dabei unvergessliche Aussichten auf die umliegende Bergwelt. Nach etwa dreistündiger Fahrt erreichen wir am Nachmittag unsere Unterkunft nahe der Stadt Manizales in der Zona Cafetera, der Kaffeezone – eine der schönsten Regionen des Landes. Nach unserer Ankunft im Hotel haben wir die optionale Möglichkeit, den Abend gemütlich in einer idyllischen Oase zu verbringen und Geist und Körper in den heißen Thermalquellen der Termales el Otoño zu verwöhnen. Die Thermalbäder liegen ca. 30 Minuten von unserem Hotel entfernt und haben bis spätabends geöffnet. Unser Busfahrer kann euch nach Absprache gerne bringen und auch wieder abholen.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Estelar Recinto del Pensamiento* in Manizales | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Fr., 05.02.27
Manizales – Salento – Cocora-Tal – Manizales

Erkundung des Cocora-Tals!

Unser heutiger Ausflug führt uns in das ca. zwei Stunden entfernte Valle del Cocora, einem pittoresken Tal, das für seine riesigen Wachspalmen und seine bezaubernde Landschaft bekannt ist. Unser Ausflug beginnt im charmanten Dorf Salento, wo wir am Hauptplatz morgens die typischen Willys Jeeps nehmen, das traditionelle Fortbewegungsmittel dieser Gegend, und hoch ins Cocora-Tal fahren. Im Schatten der mächtigen Berge des Nationalparks Los Nevados haben sich die Wachspalmen gleich in ganzen Wäldern versammelt. Kolumbiens Nationalbaum ragt bis zu 60 Meter in den Himmel. Auf sattgrünen Wiesen wandern wir (1 Std., leicht) bis zu einem mirador (Aussichtspunkt), wo wir eine fantastische Aussicht auf das Wachspalmental haben. Wir verweilen ein wenig bei diesem tollen Panorama. Anschließend wandern wir (1 Std., leicht) wieder zurück. Am Nachmittag sind wir zurück in Salento, dem Paradebeispiel unter den vielen urigen Bergdörfchen mit ihren farbenfroh bemalten Häusern im Paisa-Stil. Die Bewohner der Kaffeeregion werden Paisa genannt und haben ihren ganz eigenen Architekturstil geschaffen. Jedes der Häuser ist auf seine eigene Art wunderschön. Es bleibt noch ein wenig Zeit, gemeinsam die umliegenden kleinen Gassen mit zahlreichen Kunsthandwerksstätten bei einem Rundgang zu durchstreifen auch ein wenig Freizeit ist noch vorgesehen, bevor wir zurück zu unserer Unterkunft in Manizales fahren, wo wir nach ca. zwei Stunden Fahrt am Abend ankommen.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Estelar Recinto del Pensamiento* in Manizales | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Sa., 06.02.27
Manizales – Medellín

Wie schmeckt kolumbianischer Kaffee?

Wir beginnen unseren Tag mit dem Besuch einer typischen Kaffeehacienda. Die 2-stündige Erlebnistour beginnt mit einer Führung durch die üppigen Felder, wo wir die verschiedenen Sorten der Pflanze kennenlernen und mehr über die traditionellen Anbautechniken erfahren. Sachkundige Guides teilen ihr Wissen über den Anbau, die Ernte und die Verarbeitung des Kaffees und geben uns Einblicke in die komplexen Abläufe,

die zur Herstellung dieses köstlichen Getränks erforderlich sind, vom Entfernen der Kaffeekirschen über das Trocknen und Rösten bis hin zur Verpackung. Nachdem wir den Produktionsprozess kennengelernt haben, dürfen wir verschiedene Kaffeesorten verkosten und die subtilen Unterschiede in Aroma, Geschmack und Körperlichkeit entdecken. Die Verkostung ist eine sinnliche Erfahrung, bei der wir die Vielfalt und Qualität von Kaffee aus erster Hand erleben können. Am Mittag machen wir uns auf den Weg nach Medellín über die kurvenreiche Autopista, mit weiten Blicken auf die grüne Kaffeelandschaft und den Río Cauca. Nach der ca. viereinhalb stündigen Fahrt und einigen kleinen Pausen geht es kurz vor unserem Ziel noch mal hoch hinauf in die Berge und dann über Sabaneta und Itagui hinunter nach Medellín. Der Blick auf Kolumbiens zweitgrößte Stadt gibt uns einen Vorgeschmack auf die spannende Metropole. Unser Hotel liegt im modernen und noblen Stadtteil El Poblado, der exklusivsten Ausgehgegend der Stadt mit zahlreichen Läden, Restaurants und Bars. Nach dem Check-In im Hotel fahren wir mit dem Bus ins Zentrum und erkunden am späten Nachmittag bei einer 2-stündigen Orientierungstour den berühmten Plaza de Botero, den Parque de las Luces und den Parque Berrio. Wie wäre es mit einem Cocktail zum Sonnenuntergang auf einer der charmanten Dachterrassen? Der Ausblick über die Stadt ist einfach unvergleichlich! Abends kannst du zum Parque Lleras schlendern, wo Reisende und Einheimische dem Nightlife frönen.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Acqua(*) in Medellín | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - So., 07.02.27
Medellín – Guatapé

Von der Stadt des ewigen Frühlings zum "Schwarzen Riesen"

Unsere Erkundung beginnt heute mit einer Metrofahrt bis zur Station San Javier. Die Metro von Medellín ist nicht nur ein effizientes Verkehrsmittel, sondern auch eine Ikone der Stadt und eine Attraktion für sich. Wir steigen nun in Taxis um und erreichen nach kurzer Fahrt das bunte Stadtviertel Comuna 13. Wir nehmen uns viel Zeit und tauchen ein in die lebendige Atmosphäre der Straßen, entdecken die farbenfrohen Graffiti-Kunstwerke, interagieren mit den freundlichen Einheimischen und erfahren mehr über die soziale Transformation und die künstlerische Wiederbelebung dieser einzigartigen Gemeinde. Nun heißt es Abschied nehmen von Medellín, denn unser nächstes Ziel ist der beeindruckende „Schwarze Riese“, der Felsen El Peñol. Nach einer zweistündigen Busfahrt erreichen wir Guatapé und erblicken den imposanten Monolithen, den wir morgen besteigen werden. Auf einem zweistündigen Rundgang erkunden wir die malerische Stadt, die direkt an den Stausee grenzt, und bewundern ihre farbenfrohen Häuser und die traditionellen Zócalos, die kunstvoll verzierten Sockel der Gebäude. Den Abend lassen wir entspannt am Hotelpool mit Blick auf das idyllische Seeufer ausklingen.

Fahrstrecke: 85 km | Übernachtung: Verony(*) in Guatapé | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mo., 08.02.27
Guatapé – Reserva Río Claro

Ab in die Wildnis!

Nichts wie raus aus den Federn – der Berg ruft! Heute wagen wir den Aufstieg auf den Monolithen "El Peñol" über 740 Treppenstufen, die einst von einem visionären Bauern erbaut wurden. Von dort oben betrachten wir ehrfürchtig die atemberaubende Umgebung und lassen uns von der Weite der Landschaft verzaubern. Nachdem wir dutzende Fotos gemacht haben, steigen wir wieder bergab. Weiter geht die Fahrt im Bus, denn heute überqueren wir erneut die majestätische Andenkette. Unser Ziel ist es, das Cauca-Tal hinter uns zu lassen und in das vertraute Magdalena-Tal zurückzukehren. Bei Doradal befindet sich das Naturschutzgebiet Reserva Natural Cañon Del Río Claro, ein wahres Juwel der Natur mit einer vielfältigen und atemberaubenden Landschaft, die Abenteuerlustige und Naturliebhaber gleichermaßen begeistert. Das Reservat ist bekannt für seinen klaren Fluss, der sich durch eine tiefe Schlucht schlängelt, umgeben von üppigem Grün und imposanten Felsformationen. Nach etwa vier Stunden Fahrt strecken wir unsere Glieder, verlassen den Bus und spazieren die letzte halbe Stunde entlang der Schlucht, auf relativ ebenem Gelände, bis wir unsere Unterkunft inmitten des Waldes erreichen. Unser Gepäck wird dabei separat bis zum Hotel gebracht. Nachdem wir es uns in unserer Unterkunft gemütlich gemacht haben, können wir erneut etwas wandern und die Schlucht bis zu ihrem hinteren Teil erkunden. Vorbei geht es an verschiedene natürliche Pools, in denen wir einen erfrischenden Bad nehmen können! Abends erwartet uns ein leckeres Abendessen mit landestypischer Küche. Gemeinsam lassen wir den abenteuerlichen Ausflug Revue passieren – der perfekte Abschluss für einen Tag voller aufregender Erlebnisse.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: rustikale Lodge im Naturschutzgebiet Cañón del Río Claro | Mahlzeiten: F, A

Tag 9 - Di., 09.02.27
Reserva Río Claro – Barrancabermeja

Von wilden Wassern zu industriellen Wundern

Bevor wir diesen wundervollen Ort verlassen, bleibt am Vormittag Zeit zur freien Verfügung oder für optionale Aktivitäten, die im Reservat angeboten werden: Rafting, ein Klettersteig, Seilrutsche, Höhlenerkundung (dafür bitte eine Taschenlampe mitbringen!) oder einfach ein wenig im Fluss schwimmen? Langeweile wird da sicher nicht aufkommen. Bevor wir das Naturparadies verlassen, erhalten wir noch ein leckeres Mittagessen in unserer Unterkunft. Nach einem abenteuerreichen Vormittag in der wilden Natur machen wir uns erneut zu Fuß auf den Weg zum Parkausgang. Dort wartet bereits unser Busfahrer, der uns auf einer vierstündigen Fahrt zu unserem nächsten Ziel bringen wird: Barrancabermeja, oder "Barranca", wie die Einheimischen sagen. Die Stadt am Ufer des majestätischen Magdalena-Flusses ist bekannt als die "Erdöl-Hauptstadt Kolumbiens". Welch ein Kontrast zum Naturreservat, aus dem wir heute kamen! Hier pulsiert das Herz der kolumbianischen Erdölindustrie, und zahlreiche Unternehmen und Einrichtungen sind mit der Förderung und Verarbeitung des schwarzen Goldes beschäftigt. Nach unserer Ankunft checken wir in unser gemütliches Hotel ein und machen uns bereit, die Umgebung ein wenig zu Fuß zu erkunden. Barrancabermeja ist keine Schönheit, aber trotzdem lohnt es sich das Flussufer des Stadtviertels Malecón zu sehen. Ganz in der Nähe des Hotels erwartet uns ein besonderes Highlight: das Bauwerk Cristo Petrolero, der imposant inmitten des künstlichen Miramar-Sumpfes thront. Dein Reiseleiter zeigt dir vielen verschiedenen kleinen Restaurants, die vor allem Fisch anbieten. Wie wäre es mit einer Portion frittiertem Fisch mit Soße, Reis und Patacones (Kochbananen)? Guten Appetit!

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Titanium Plaza* in Barrancabermeja | Mahlzeiten: F, M**

Tag 10 - Mi., 10.02.27
Barrancabermeja – El Banco – Mompox

Im Rhythmus des Flusses

Heute heißt es ganz früh aufstehen, um per Taxi zum Steg zu fahren, wo wir das Transportmittel der Gegend nehmen, die Chalupas. Dies sind Schnellboote, die hier die kleinen Orte entlang des Flusses miteinander verbinden. Diese Bootsfahrt von Barrancabermeja nach El Banco ist eine einzigartige Möglichkeit, die beeindruckende Landschaft des Magdalena-Flusses zu erkunden und die Ausblicke während der Fahrt sind einfach atemberaubend! Vorbei an Fischern, Weideland und mächtigen Kapokbäumen, schlängelt sich der Magdalena-Fluss durch eine üppige tropische Landschaft. Hier gibt es eine beeindruckende Vielfalt an Flora und Fauna, und zahlreiche Vogelarten und andere Wildtiere können während der Fahrt beobachtet werden. Es werden kurze Pausen an einigen Anlegestellen vor kleinen Dörfern gemacht, so dass wir die Möglichkeit haben uns während dieser Anlegezeiten kurz die Beine zu vertreten, auf Toilette zu gehen, etwas zu Trinken oder einen kleinen Snack zu erwerben. Nach ca. fünfeinhalb Stunden des Entdeckens und Beobachtens erreichen wir schließlich El Banco, eine charmante Stadt am Ufer des Flusses. Die letzten Kilometer bis zu unserem Tagesziel legen wir ab dort mit unserem Bus zurück, der uns innerhalb einer Stunde bis zur magischen Stadt Mompox fährt. Berühmt für ihre gut erhaltene Kolonialarchitektur und ihren historischen Charme, wurde die Stadt von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Nach Ankunft checken wir im Hotel ein und gehen am späten Nachmittag auf eine ca. einstündige Erkundungstour. Wenn man die kopfsteingepflasterten und von spanischen Kolonialgebäuden eingerahmten Gassen und Plätze von Mompox überquert, so fühlt man sich gleichermaßen in der Zeit sowie in einem Tagtraum gefangen. Das historische Örtchen ist gesäumt von Originalbauten aus dem 16. Jahrhundert. Hier ist die Zeit stillgestanden und der Ort konnte seine Kolonialschätze und Traditionen erhalten. Ein romantisches Essen an der Promenade mit Blick auf den breiten Rio Magdalena könnte euren Tag krönen.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Casa Amarilla* in Mompox | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Do., 11.02.27
Mompox

Hier steht die Zeit still!

Heute reisen wir in die Vergangenheit und entdecken, welchen prägenden Einfluss Mompox auf die Geschichte Kolumbiens hat. Auf dieser Tour besuchen wir die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und verborgenen Schätze der Stadt. Unser erster Halt ist die Plaza de la Concepción, der Hauptplatz, auf dem das beeindruckende

Denkmal für den Freiheitskämpfer Francisco de Paula Santander steht. Wir schlendern durch die engen, kopfsteingepflasterten Gassen, vorbei an historischen Gebäuden und malerischen Plätzen. Ein Höhepunkt unserer Tour sind die prächtigen Kirchen von Mompox, wie die Iglesia de Santa Bárbara und die Iglesia de San Francisco, die mit ihrer barocken Architektur und reich verzierten Innenräumen beeindrucken. Bei Piratenangriffen auf Cartagena versteckten sich einflussreiche Familien in dem entlegenen Nest und große Gold- und Edelsteinmengen wurden hier gelagert. Dies führte zur Entwicklung des Handwerks der Goldschmiedekunst in Mompox, welche bis heute Tradition hat. Wir haben die Gelegenheit, lokale Handwerksläden zu besuchen und die Kunstfertigkeit der Goldschmiede zu bestaunen. Danach steht der Rest des Tages zur freien Verfügung. Möchtest du dich in einem der vielen kleinen Cafés in den Gassen entspannen und das gemächliche Treiben der Stadt auf dich wirken lassen? Wenn du noch nicht genug vom Erkunden hast, kannst du eine optionale Bootsfahrt durch die Sümpfe der Ciénaga de Pijiño über die Reiseleitung buchen. Hier halten wir Ausschau nach exotischen Vögeln wie dem Cocoireiher, den Augenring-Sperlingspapageien, Eisvögeln und vielen mehr. Der Pijiño-Sumpf bietet uns klares Wasser, üppige Vegetation und vorbeiziehende Fischer in Holzkanus – magische Szenen, wie aus einem Roman von Gabriel García Márquez.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Casa Amarilla* in Mompox | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 12.02.27
Mompox – San Jacinto – Cartagena

Wie wärs mit einer bunten Hängematte im Wohnzimmer?

Nun heißt es Abschied nehmen von der bezaubernden Stadt Santa Cruz de Mompox, denn unser nächstes Ziel ruft: die prächtige Kolonialstadt Cartagena, ebenfalls ein UNESCO-Weltkulturerbe, gelegen an der malerischen Karibikküste. Nach einer dreieinhalbstündigen Fahrt legen wir zur Mittagszeit eine Pause ein in der charmanten Gemeinde San Jacinto. Der Ort ist berühmt für seine handgefertigten Kunsthandwerksprodukte: farbenfrohe Mochila-Taschen, kunstvolle Hängematten und traditionelle Textilien. Bei unserem Rundgang durch die Stadt haben wir die Gelegenheit, lokale Handwerksläden zu besuchen und die beeindruckende Kunstfertigkeit der örtlichen Handwerker zu bewundern. Vielleicht findet sich auch das perfekte Souvenir für die Daheimgebliebenen. Dann geht es weiter nach Cartagena, das wir nach etwa zwei Stunden Fahrt erreichen. Unser Hotel liegt im ehemaligen Arbeiterviertel Getsemani, direkt in der Nähe der lebendigen Plaza de la Trinidad. Dieser Platz ist ein beliebter Treffpunkt der Cartageneros und eine große Bühne für die kolumbianische Lebenskunst mit Tanz, Fußball, Kaffee und köstlichem Essen. Bei einem ersten kurzen Rundgang erkunden wir das Viertel und tauchen ein in das bunte Treiben. Danach haben wir die Möglichkeit, das lebhafte Nachtleben dieser Karibikperle zu kennenzulernen.

Fahrstrecke: 275 km | Übernachtung: Villa Colonial* oder Dorado Plaza Centro Histórico**(*) in Cartagena | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Sa., 13.02.27
Cartagena

Glanz der alten Zeiten

Die Menschen in Cartagena gelten als noch offener als im Rest des Landes und so steckt die Stadt vielleicht auch dich gleich mit ihrer Lebensfreude an. Nach unserem dreieinhalbstündigen Rundgang am Vormittag durch die prachtvolle Altstadt seid ihr der Stadt womöglich auch schon verfallen. Die Stadtführung durch Cartagena bietet dir eine faszinierende Reise durch die Geschichte, die Kultur und die Sehenswürdigkeiten dieser beeindruckenden Kolonialstadt an der kolumbianischen Karibikküste. Die Tour führt uns durch die Altstadt mit ihren engen Kopfsteinpflasterstraßen, die von farbenfrohen Gebäuden und malerischen Plätzen gesäumt sind. Vorbei laufen wir an der beeindruckenden Torre del Reloj, dem Uhrenturm, der den Eingang zur Altstadt von Cartagena markiert, die malerische Plaza de los Coches, die beeindruckende Kathedrale von Cartagena und die Kirche San Pedro Claver, die dem Schutzheiligen der Sklaven gewidmet ist. Wer möchte, kann am Nachmittag auf eigenständige Faust die imposante Festung Castillo San Felipe de Barajas besuchen, einer der größten und beeindruckendsten Festungen, die jemals von den Spaniern erbaut wurden. Die Festung bietet nicht nur einen spektakulären Blick über die Stadt und den Hafen von Cartagena, sondern auch Einblicke in die reiche Geschichte und die strategische Bedeutung der Stadt. Am Abend können wir gemeinsam ein Coctel an der mächtigen Stadtmauer genießen (optional). Natürlich

hat auch das Nachtleben in Cartagena einiges zu bieten!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Villa Colonial* oder Dorado Plaza Centro Histórico**(*) in Cartagena | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - So., 14.02.27
Cartagena – Insel Tierra Bomba

Pack die Badehose ein!

Der Vormittag steht zur freien Verfügung – vielleicht für einen entspannten Spaziergang durch die bunten Gassen Getsemanís oder eine letzte Erkundung der Altstadt. Am Nachmittag fahren wir nach Bocagrande und setzen mit dem Boot über zur nahegelegenen Insel Tierra Bomba. Nach der Ankunft im Hotel beginnt die karibische Auszeit: Lust auf einen Sprung ins warme Meer, einen Spaziergang am weißen Sandstrand oder einfach ein paar entspannte Stunden mit Blick auf die Küste? Wie wäre es später mit einem Sundowner, während sich die Lichter Cartagenas und die moderne Skyline am Horizont spiegeln?

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Marazao Beach(*) auf Tierra Bomba | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Mo., 15.02.27
Insel Tierra Bomba – Cartagena – Rückflug

Adios amigos!

Nach den erholsamen Tagen an der kolumbianischen Karibikküste heißt es Abschied nehmen. Wir nehmen ein Boot zurück zum Festland und werden zum Flughafen von Cartagena gefahren. Wir fliegen wir mit vielen unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck via Bogotá zurück nach Deutschland.

Wichtige Information: Nur wenige Inlandsflugverbindungen sind mit dem Langstreckenticket kombinierbar, weshalb in Bogotá das Gepäckstück in der Regel abgeholt und neu eingecheckt werden muss. Dementsprechend ist auf der Rückreise eine etwas längere Umsteigezeit in Bogotá notwendig, damit ausreichend Zeit hierfür bleibt.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Tag 16 - Di., 16.02.27
Ankunft

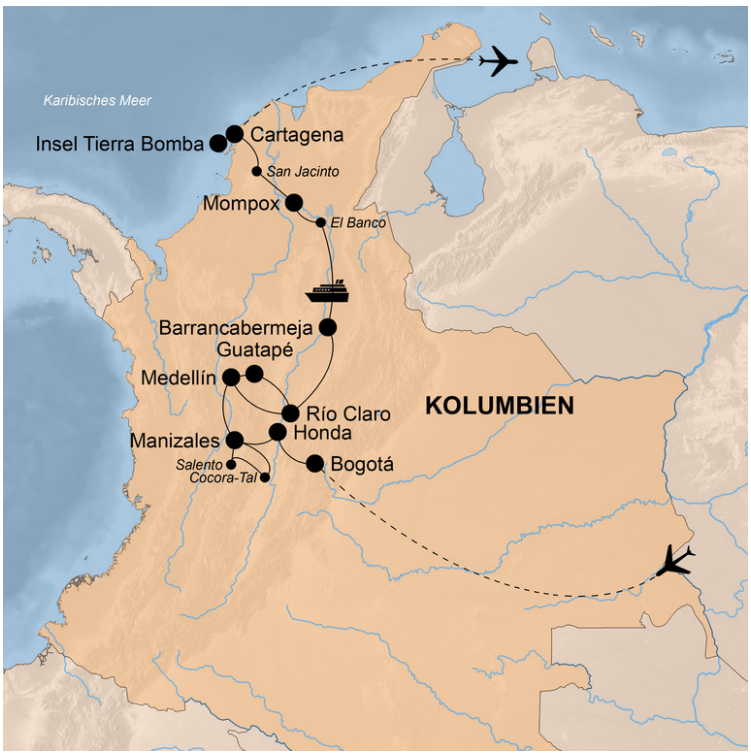
Willkommen Zuhause!

Heute landest du in Frankfurt. Nutze die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte, um bequem zu deinem Heimatort innerhalb Deutschlands zu gelangen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mo., 01.02.27**	**Flug nach Bogotá**: Anreise, Kennenlerndrink in der Altstadt
Tag 2	**Di., 02.02.27**	**Bogotá**: Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate, Stadtrundgang mit Goldmuseum
Tag 3	**Mi., 03.02.27**	**Bogotá – Honda**: Rundgang durch Honda und Besuch im Magdalena-Museum
Tag 4	**Do., 04.02.27**	**Honda – Manizales (Kaffeezone)**: Wanderung zu den Wasserfällen Cataratas de Medina mit Bademöglichkeit, Panoramafahrt in die Kaffeezone, nachmittags Freizeit in Manizales
Tag 5	**Fr., 05.02.27**	**Manizales – Salento – Cocora-Tal – Manizales**: mit Willy Jeeps ins Cocora-Tal fahren, Wanderung, Rundgang und Freizeit in Salento
Tag 6	**Sa., 06.02.27**	**Manizales – Medellín**: Kaffee-Erlebnis auf einer Hacienda mit Verkostung, Panoramafahrt nach Medellín, Führung durch das Zentrum
Tag 7	**So., 07.02.27**	**Medellín – Guatapé**: Metro- und Taxifahrt ins Stadtviertel Comuna 13, Rundgang, Rundgang durch Guatapé
Tag 8	**Mo., 08.02.27**	**Guatapé – Reserva Río Claro**: Besteigung des Monolithen von Guatapé, Fahrt in das Naturschutzgebiet Río Claro, nachmittags Wanderung in der Schlucht inkl. Gelegenheit zum Baden im Fluss, Abendessen in der Unterkunft
Tag 9	**Di., 09.02.27**	**Reserva Río Claro – Barrancabermeja**: vormittags Freizeit im Reservat, Mittagessen in der Unterkunft, kurzer Rundgang am Flussufer in der Industriestadt Barrancabermeja
Tag 10	**Mi., 10.02.27**	**Barrancabermeja – El Banco – Mompox**: Schnellbootfahrt nach El Banco auf dem Magdalena-Fluss, Orientierungsgang durch Mompox
Tag 11	**Do., 11.02.27**	**Mompox**: Citytour Mompox, nachmittags Freizeit
Tag 12	**Fr., 12.02.27**	**Mompox – San Jacinto – Cartagena**: Rundgang durch San Jacinto, Orientierungsgang durch das Szeneviertel Getsemani in Cartagena
Tag 13	**Sa., 13.02.27**	**Cartagena**: Stadtbesichtigung zu Fuß, Freizeit ab dem Mittag
Tag 14	**So., 14.02.27**	**Cartagena – Insel Tierra Bomba**: vormittags Freizeit, nachmittags Bootsfahrt auf die Insel Tierra Bomba, Freizeit
Tag 15	**Mo., 15.02.27**	**Insel Tierra Bomba – Cartagena – Rückflug**: Bootsfahrt zum Festland, Transfer zum Flughafen, Rückflug via Bogotá
Tag 16	**Di., 16.02.27**	**Ankunft**:


Karibisches Meer
Insel Tierra Bomba
Cartagena
San Jacinto
Mompox
El Banco
Barrancabermeja
Guatapé
Medellín
Río Claro
Honda
KOLUMBIEN
Manizales
Salento
Cocora-Tal
Bogotá

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit erforderlich. Keine weiteren Impfungen vorgeschrieben. Grundsätzlich wird eine Impfung gegen Hepatitis A und Gelbfieber empfohlen. Polio-, Tetanus-, Pertussis- und Diphtherieauffrischung sowie nach individueller Indikation zusätzlich Impfungen gegen Chikungunya- und Denguefieber, Hepatitis B und Tollwut angeraten. Ggf. Malariaprophylaxe ratsam.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. An einigen Tagen sind viele Kilometer im Bus zurückzulegen, hier ist zudem ein gewisses Sitzfleisch notwendig.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Bei unserem Aufenthalt im Naturreservat Río Claro erhalten wir zusätzlich ein Mittag- und ein Abendessen mit kolumbianischen Gerichten. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen und A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

In Kolumbien übernachten wir in hübschen, gut gelegenen **(*) - *** Hotels mit Bad oder Dusche/WC. Die Häuser sind teilweise modern, teilweise bestechen sie durch kolonialen Charme oder einen kleinen Patio (Innenhof). In Honda, Guatapé und auf der Insel Tierra Bomba steht jeweils auch ein Pool zur Verfügung. Im Río Claro Naturreservat übernachten wir in einer rustikalen Lodge mitten im Grünen, deren Zimmer anstelle traditioneller Fenster zum Waldboden hin geöffnet sind und durch ein großes Geländer anstelle einer Wand verbunden werden – ein besonderes Erlebnis! Unsere Badeunterkunft auf der Insel Tierra Bomba vor der Küste Cartagenas hat einen eigenen Strandbereich mit Liegebetten.

Teilnehmerzahl

8* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	370,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Air Europa, Lufthansa, Air France oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Bogotá und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charter- und Linienbus sowie Boot wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen in **(*)–*** Hotels sowie 1 Übernachtung in einer rustikalen Lodge im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 14 x F, 1 x M, 1 x A (F=Frühstück, M = Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

4670 kg CO_2 / 108 €

Abflugorte

Berlin*	99,00 EUR
Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Hamburg*	99,00 EUR
München*	99,00 EUR
Wien*	150,00 EUR
Zürich*	150,00 EUR

*Air Europa

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Air Europa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Lufthansa
Hinflug:
Frankfurt - Bogota 13.55 Uhr (Ankunft 19.25 Uhr)
Rückflug:
Cartagena - Bogota (meist mittags-nachmittags, mit mehreren Stunden Aufenthalt in Bogotá)
Bogotá - Frankfurt 23.15 Uhr (Ankunft 15.55 Uhr am Folgetag)

Air Europa
Hinflug:
Frankfurt - Madrid 10.55 Uhr (Ankunft 13.40 Uhr)
Paris - Bogotá 15.15 Uhr (Ankunft 18.15 Uhr)
Rückflug:
Bogotá - Madrid 20.15 Uhr (Ankunft 13.00 Uhr am Folgetag)
Madrid - Frankfurt 15.10 Uhr (Ankunft 17.50 Uhr)

Air France:
Hinflug:
Frankfurt - Paris 10.15 Uhr (Ankunft 11.45 Uhr)
Paris - Bogotá 14.20 Uhr (Ankunft 19.25 Uhr)
Rückflug:
Bogotá - Paris 21.35 Uhr (Ankunft 13.50 Uhr am Folgetag)
Paris - Frankfurt 15.25 Uhr (Ankunft 16.45 Uhr)

Termin 21.03.-04.04.2027 mit KLM/Air France:
Hinflug:
Frankfurt - Amsterdam 07.05 Uhr (Ankunft 08.35 Uhr)
Amsterdam - Bogotá 14.20 Uhr (Ankunft 19.25 Uhr)
Rückflug:
Bogotá - Paris 21.35 Uhr (Ankunft 15.00 Uhr am Folgetag)
Paris - Frankfurt 16.25 Uhr (Ankunft 17.45 Uhr)

Bitte beachte, dass alle anderen Abflughäfen als Frankfurt nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.